

20/03/2007 |

No 6

Guggenheim, Kurt

* 14.1.1896 Zürich, † 5.12.1983 Zürich, isr., von Zürich und Lengnau (AG). Sohn des Hermann, Kaufmanns, und der Frieda geb. Ris. ∞ 1939 Gertrud Schlozer verwitwete Kloter. Handelsschule, kaufmänn. Lehre in Le Havre (Normandie), Aufenthalte in den Niederlanden, Frankreich, England und Belgien. Buchantiquar in Zürich. Nach dem Konkurs der vom Vater übernommenen Kaffeeimportfirma lebte G. ab 1934 als freier Schriftsteller. Der literar. Durchbruch gelang ihm 1938 mit dem Roman "Riedland". G. war Drehbuchmitarbeiter bei versch. Produktionen der Praesens Film AG, u.a. bei "Wachtmeister Studer" und "Wilder Urlaub" (nach einem eigenen Roman). 1949 publizierte er "Wir waren unser vier", eine skeptisch-loyale Romanchronik des 2. Weltkrieges. Das vierbändige, autobiograf. Romanfresko "Alles in Allem" (1952-55) stellt die schweiz. Geschichte zwischen 1900 und 1945 dar. 1943 Conrad-Ferdinand-Meyer-Preis, 1955 Literaturpreis der Stadt Zürich, 1960 Preis der Schweiz. Schillerstiftung.

Archive

- ZBZ, Nachlass

Literatur

- Kosch, *Deutsches Literatur-Lex.* 6, 1032

Autorin/Autor: Felix Aeppli